

Lokale Konstellationen inklusiver Bildung - LoKoBi

Wissen, Handeln, Organisation im Bildungsraum

Willkommen auf der LoKoBi-Projekthomepage (Standort Mainz)

Das Projekt LoKoBi wird im Rahmen der Förderlinie zur „Qualifizierung der pädagogischen Fachkräfte für inklusive Bildung“ durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert (Förderkennzeichen: 01NV1734B).

Projektdarstellung

Das Projekt nimmt aus einer raumtheoretischen Perspektive die Anpassungsreaktionen eines lokalen Schulsystems an veränderte rechtliche, politische und demographische Rahmenbedingungen im Kontext der Inklusion in den Blick. Am Beispiel einer Region soll rekonstruiert werden, welche spezifischen Auswirkungen die bildungspolitische Maßgabe der ‚Inklusion‘ auf die lokale Schullandschaft und deren Akteur*innen bzw. Akteursgruppen hat. Herausgearbeitet werden lokal zu verortende Gelingensbedingungen für Inklusion. In diesem Sinne ist das übergeordnete Ziel des Projekts, einen Beitrag zur Qualifizierung und Professionalisierung von Lehrkräften zu leisten; erwartet werden zudem relevante Impulse für die Bearbeitung von Fragen der Schulentwicklung.

Das Projekt setzt sich damit auseinander, wie in den Bildungsorganisationen bildungspolitische Impulse umgesetzt werden und wie es dabei im Zusammenspiel der einzelnen Einrichtungen zu erwünschten, aber auch bildungspolitisch nicht intendierten Effekten kommt. Dafür wird ein Mixed-Methods Design, resp. die Analyse von Schulstatistiken sowie qualitativ-rekonstruktive Interviews, angewendet.

Projektteam

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Jun.-Prof.‘ Dr. Anja Hackbarth (Projektleitung)

Dr. habil. Radoslaw Huth (wissenschaftlicher Mitarbeiter)

Fleur Siegel (studentische Hilfskraft)

Goethe-Universität Frankfurt

Vertr. Prof.‘ Dr. Patricia Stošić (Projektleitung)

Lea Thönnies (wissenschaftliche Mitarbeiterin)

N.N. (studentische Hilfskraft)

Kooperationspartner*innen

Wissenschaftliche Beratung

Prof.‘ Dr. Martina Löw (TU Berlin)

Dr. Thomas Kemper (Wuppertaler Institut für bildungsökonomische Forschung)

Prof. em. Dr. Frank-Olaf Radtke (GU Frankfurt)

Transfer in die Lehrerbildung

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (JGU Mainz): Barbara Lampe

Arbeitsstelle für Diversität und Unterrichtsentwicklung - Didaktische Werkstatt (GU Frankfurt): Constanze Fuchs

Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz: Heike Körblein-Bauer

Zeitraumen

01. Januar 2018 bis Dezember 2020.

Finanzierung

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung